



31. März 2014 | 00.00 Uhr

Ellen Patzwall

Individualität ist wichtiger als Zeugnisse

Ratingen. Ellen Patzwall ist als Personalleiterin verantwortlich für mehrere hundert Mitarbeiter. Sie gibt Tipps für die gute Bewerbung.

Wer auf der Suche nach einer Ausbildungsstelle ist, für den beginnt jetzt die heiße Phase. Ellen Patzwall gibt als Personalleiterin bei McDonalds-Franchisenehmer Marcus Prünste Tipps, welche Faktoren für eine erfolgreiche Bewerbung zu beachten sind.

Bild



Personalleiterin Ellen Patzwall: "Im Gespräch sollte der Bewerber Blickkontakt halten und einen



ZUR PERSON

Langjährige Erfahrung im Personalbereich

Ellen Patzwall ist seit sechs Jahren **Personalleiterin** in der Firma von Marcus Prünste, der in der Region 13 McDonald's-Filialen betreibt. Insgesamt arbeitet sie seit zehn Jahren dort. Angefangen hat die gelernte Diplom-Kauffrau dort als geringfügig Beschäftigte, nachdem sie ihren alten Job geschmissen hatte. Die gebürtige Ratingerin war vorher zehn Jahre als Dozentin und Fachbuchautorin selbstständig in der **Erwachsenenbildung** tätig. Unter ihrer Leitung haben sich bisher rund 100 junge Leute im Unternehmen zum Systemgastronomen ausbilden lassen- und auch für dieses Jahr gibt es dazu noch Chancen.

Patzwall Es ist entscheidend, dass die Bewerbungsschreiben – ob E-Mail oder Brief – strukturiert und detailliert sind. Wichtig ist es, mit seiner Bewerbung aus der Masse herauszustechen. Und das erreicht man am besten mit Individualität und Kreativität. Ich erwarte mehr als die klassischen Formulierungen aus einem Handbuch für Bewerbungen. Ein Personalleiter möchte etwas über den Bewerber erfahren, er muss die Neugierde wecken. Unabdingbar für eine erfolgreiche Bewerbung sind der richtige Adressat und vor allem die korrekte Bezeichnung des Ausbildungsplatzes.

Ist das denn nicht völlig selbstverständlich?

Patzwall Leider nein, wir bekommen hier teilweise Bewerbungen für Ausbildungsberufe, die wir gar nicht anbieten.

Was wird häufig vergessen? Was gilt als "Todsünde"?

Patzwall Oft fehlen das letzte Zeugnis oder sogar der Lebenslauf. Die "Todsünde" ist ein sehr harter Begriff, aber es kann nicht sein, dass ein Bewerbungsfoto mit der Handykamera vor dem Badezimmerspiegel gemacht wird.

Welche Rolle spielen Zeugnisnoten?

patzwall Darauf schaue ich schon, aber wenn die Bewerbung in sich schlüssig und kreativ ist, gebe ich auch jemandem die Chance, der eher durchschnittliche Noten hat.

Die erste Hürde ist genommen, der Bewerber ist zum Vorstellungsgespräch eingeladen.

Patzwall Hier ist die Vorbereitung auf das Gespräch sehr wichtig. Der Bewerber sollte sich vorher konkret über das Unternehmen und die Stelle informieren. Dabei gilt "Klasse statt Masse". Es ist hilfreicher, wenn sich der Bewerber gezieltes Wissen über das Unternehmen und die Tätigkeiten aneignet, anstatt eine Fülle von Oberflächlichkeiten vorzutragen.

Verhalten und Auftreten in diesem Gespräch sind auch wichtig.

Patzwall Der Bewerber sollte ein der Situation angepasstes Verhalten an den Tag legen. Dazu zählt die richtige Kleidung, die bei Bewerbungsgesprächen immer der Branche angemessen sein sollte. Oftmals erlebe ich, dass Bewerber mit einem übertriebenen Selbstbewusstsein auftreten. Natürlich sollte ein gewisses Selbstbewusstsein vorhanden sein, doch es darf keinesfalls in eine Art von Dreistheit übergehen. Im Gespräch sollte der Bewerber Blickkontakt halten und mithilfe von konkreten Fragen und Antworten einen interessierten Eindruck machen. Eine offene Art, die dokumentiert, dass sich der Bewerber in seiner Situation einigermaßen wohlfühlt, ist auch sehr wichtig.

Welche Kenntnisse fragen Sie ab?

Patzwall Es wäre schon klasse, wenn ein Bewerber fundierte bis sehr gute Kenntnisse aus dem Deutsch- und Mathematikunterricht aufweisen kann. Unabhängig davon versuchen wir im Bewerbungsgespräch zu erfahren, wie es mit der Sozialkompetenz aussieht. Dazu zählen unter anderem Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Verantwortung und Ernsthaftigkeit. Gerade letzteres vermisste ich manchmal.

Haben Sie es schon einmal erlebt, dass sich ein Bewerber schon direkt vor der ersten Frage disqualifiziert hat?

patzwall Ich erinnere mich an einen jungen Mann, der sich von mir erst einmal einen Kaffee hat bringen lassen und sich in den Stuhl gesetzt hat, als würde er zu Hause vor dem Fernseher sitzen. Das geht gar nicht. Und dann war da noch der junge Mann, der zu seinem Termin zur Vertragsunterzeichnung einfach eine halbe Stunde zu spät kam und überhaupt nicht eingesehen hat, dass er etwas falsch gemacht hat.

Was gilt denn für sie als Fehlverhalten?

Patzwall Da spielen all diese Faktoren, die ich schon genannt habe, mit ein – also ob ein Bewerber hier in verwaschenen Jeans und T-Shirt auftritt, ob er das Bewerbungsfoto im Badezimmer aufgenommen oder ob er sich nur oberflächlich vorbereitet hat.

Gibt es denn Fälle, bei denen Sie hinterher feststellen, dass sich ein Azubi viel besser entwickelt hat als erwartet?

patzwall Da gibt es immer wieder Überraschungen. Es gibt Bewerber, von denen ich zunächst nicht vollständig überzeugt bin und sie trotzdem einstelle. Oftmals durchlaufen diese dann aber unglaubliche Entwicklungen und machen schlussendlich einen sehr guten Job. Andererseits kommt es auch vor, dass ich mich in Bewerbern täusche, die anfangs einen ausgezeichneten Eindruck machen, doch am Ende ihrer Ausbildung verhältnismäßig schlechter abschneiden.

CLARA SOPHIE CRAMER UND WOLFGANG SCHNEIDER STELLTEN DIE FRAGEN.

Quelle: RP

